

## Bezirksmeister wurden gekürt

**BEZIRK HAAG** | Auf der Schießsportanlage der Schützengilde Seitenstetten fand der Bezirkswettbewerb des Kameradschaftsbundes im Luftgewehrschießen statt. Als Sieger in der Allgemeinen Klasse ging Martin Faderl vom Ortsverband (OV) Haidershofen mit 180 Ringen vor Josef Faderl vom OV Haidershofen mit 179 Ringen hervor. Bei den Damen brillierten Silke Faderl vom OV Haidershofen mit 187 Ringen. In der Jugendklasse gewann Dominik Perndl, OV Haidershofen, mit 161 Ringen.



Martin Faderl, Bezirksobmann Josef Schimpl, Sportreferent Johann Sallinger, Marcel Hödelsberger und Josef Faderl (v.l.n.r.) bei der Siegerehrung des Kameradschaftsbund-Bezirkswettbewerbs im Luftgewehrschießen. Foto: privat

# Tanzen als Leidenschaft

**Echte Dancingstars** | Andrea Kaiba und Peter Großholzner sind seit 2013 als Tanzsportler unterwegs und konnten sich in ihrer Klasse den Österreichischen Meistertitel sichern.

Von Sabine Hummer

**VESTENTHAL** | 2015 war ein Traumjahr für Andrea Kaiba und Peter Großholzner aus Vestenthal. Die begeisterten Tanzsportler holten im vergangenen Jahr gleich sechs Turniersiege in ihrer Altersklasse, den Senioren II Klasse B, und schafften neben dem Österreichischen Meistertitel auch den Aufstieg in die A-Klasse, die zweithöchste Kategorie im Profitanz.

„Es steckt wirklich viel Arbeit dahinter, um so leichtfüßig und perfekt wie möglich zu sein“, erzählen die beiden Tänzer. „Tanzen ist ein richtiger Leistungssport. Konditions- und Fitnesstraining gehören unbedingt dazu, denn die Jury darf auf keinen Fall sehen, dass man sich anstrengt“, haben Kaiba-Großholzner bei ihrer Kür deshalb immer ein Lächeln auf den Lippen.

So federleicht haben die Tanzbewegungen bei dem Paar allerdings nicht immer ausgesehen. „Wir haben 2005 beim Bibi-Dance-Club zu tanzen begonnen“, erzählt Andrea Kaiba. Dieses Hobby weckte aber zunehmend den Ehrgeiz der beiden, weshalb sie zum Tanzsportclub

Grün-Weiß Steyr wechselten, um eine Startgenehmigung für den Österreichischen Tanzsportverband zu erhalten und somit bei Turnieren mitmachen zu können. „2012 haben wir damit begonnen, turniermäßig zu tanzen und mit einem Trainer-Programme in Latein- und Standardtänzen einstudiert“, informiert Peter Großholzner. Der erste Start bei einem Turnier im



Geschmeidig und perfekt in ihren Bewegungen sind Peter Großholzner und Andrea Kaiba. Damit verzauberten sie schon oft die Jury der Turniere, bei denen sie an den Start gingen. Fotos: privat

September 2013 bewirkte gleich einen riesigen Motivationschub – das Paar startete beim Bundesländercup in Salzburg in zwei Klassen und konnte dabei beide Turniersiege für sich verbuchen.

Mittlerweile sind Kaiba-Großholzner Spezialisten im Standard-Tanz und machen im eleganten Kleid und im Frack beste Figur. Einen erklärten Lieblingstanz haben die Vestenthaler nicht, sie sind aber Anhänger des „Wiener Walzers“ und des „Langsamen Walzers“. „Das sind die schwierigsten Standardtänze, obwohl sie leicht aussehen.“

### Paar sucht Halle für Sonntags-Training

Die echten „Dancingstars“ haben aber auch mit Hindernissen zu kämpfen. „Leider finden wir kaum Turnhallen zum Trainieren, die auch am Sonntag und in den Ferien zur Verfügung stehen“, hoffen die beiden, bald eine Trainingslocation zu finden. Denn die Ziele für die Zukunft sind bereits gesteckt: der Aufstieg in die S-Klasse und der Start bei internationalen Turnieren.



Ein Heimspiel haben Kaiba-Großholzner im Oktober 2016 bei den Österreichischen Meisterschaften, die in Steyr ausgetragen werden.

### Die größten Erfolge

#### 2015 in der Klasse Senioren II Standard-B:

- Aufstieg in die A-Klasse
- 1. Platz Österreichische Meisterschaft in Langenlois
- 1. Platz Adventturnier TSC-Vienna Dance
- 1. Platz Bayernpokal in Fürth
- 1. Platz Tanzturnier Erlangen
- 1. Platz Bundesländercup OÖ
- 1. Platz Bayernpokal in Königbrunn